

BEWERBEN SIE SICH ALS
SEELSORGERAUM FÜR DAS MODELLPROJEKT
»ENGAGEMENTFÖRDER:IN«



ENGAGEMENTFÖRDER:IN IM SEELSORGERAUM

Folgende Angaben sind unbedingt erforderlich:

- + Darlegung der aktuellen Ehrenamtssituation (kirchlich/nichtkirchlich) im Seelsorgeraum
- + Gesetzte Ziele, die im Bereich Ehrenamtsentwicklung und mit der Stelle der Engagementförder:in erreicht werden wollen
- + Beschluss des Pastoralteams (= alle aktiven Priester & Laien im pastoralen Dienst im Seelsorgeraum)

Bewerbungsformular zum Download:

katholische-kirche-steiermark.at/modellprojekt-ehrenamt

Ende der Bewerbungsfrist: Do, 24. April 2025

Laufzeit des Modellprojekts „Engagementförder:in“:
1. 11. 2025 bis 31. 10. 2030

TERMINE UND FRISTEN:

24. April 2025	Ende der Bewerbungsfrist für Seelsorgeräume
25. April 2025	Entscheidung, in welchen drei Seelsorgeräumen das Modellprojekt realisiert wird
Mai–Juni 2025	Vorbereitungsgespräche der Projektleitung mit den Seelsorgeraum-Führungsteams, Pastoralteam, Pastoralräten u. a.
Juli 2025	Ausschreibung der Projekt-Stellen für Engagementförder:innen durch den Prozessbereich Innovation & Entwicklung
September 2025	Entscheidung über die Anstellung durch die Strategische Ehrenamtsentwicklung, das Seelsorgeraum-Führungsteam und die/den Personalreferent:in
November 2025	Einführende Maßnahmen und Arbeitsbeginn der Engagementförder:innen in den Seelsorgeräumen

↪ **5 Jahre (2025–2030)**
19 Wochenstunden
finanziell gefördert!

**JETZT ALS
SEELSORGERAUM
ZUR TEILNAHME AM
MODELLPROJEKT
BEWERBEN!**

NÄHERE INFORMATIONEN & BEWERBUNGSBERATUNG



Projektleitung:
Prozessbereich Innovation & Entwicklung/
Strategische Ehrenamtsentwicklung
Mag.^a Barbara Krottil
ehrenamtsentwicklung@graz-seckau.at
0316 / 8041- 387

katholische-kirche-steiermark.at/modellprojekt-ehrenamt





KIRCHENENTWICKLUNG DURCH EHRENAMTSENTWICKLUNG – AUS ERFAHRUNGEN LERNEN!

Freiwilliges Engagement ist ein unschätzbarer Reichtum kirchlichen Lebens. Die Kirche lebt aus der Kraft und der Weisheit aller. Als Katholische Kirche Steiermark wollen wir „ermöglichen, dass sich Menschen mit ihren Gaben und Fähigkeiten in den Dienst der Menschen und der Kirche stellen können. Ihre Talente, Begabungen und Fähigkeiten werden bewusst gefördert und entwickelt.“ (Zukunftsbild 6) Für uns ist klar: „Die Trägerinnen und Träger des Lebens und Wirkens der Kirche sind die Menschen vor Ort aufgrund von Taufe und Firmung. Diese gilt es zu unterstützen.“ (Zukunftsbild 7)

Seelsorgeräume, Pfarren, kirchliche Einrichtungen und Bewegungen passen ihre Strukturen, Abläufe und Kultur an die veränderten Erwartungen und Möglichkeiten im Ehrenamt an. Seit eineinhalb Jahren sind in fünf Seelsorgeräumen Engagementförder:innen tätig. Ab Herbst 2025 werden nun in drei weiteren Seelsorgeräumen befristet auf fünf Jahre Engagementförder:innen im Ausmaß von 19 Wochenstunden angestellt. Ihre Aufgabe ist es, die Attraktivität des freiwilligen Engagements zu fördern, die vereinbarten Ziele zur Ehrenamtentwicklung umzusetzen und eine wertschätzenden Ehrenamtskultur weiterzuentwickeln.

Die bisherigen Erfahrungen aus dem Modellprojekt zeigen, dass es
... den Blick auf (neues) Ehrenamt im Seelsorgeraum und darüber hinaus schärft.
... die zeitnahe Umsetzung der Ehrenamtentwicklung im Seelsorgeraum fördert.
... Unterstützung und Entlastung für das Pastoralteam bringt.
... Impulse für die Weiterentwicklung von Rollenprofilen und multiprofessionellen Teams gibt.

Das Projekt wird durch die Diözese finanziell gefördert, fachlich begleitet & laufend evaluiert.

DIE DIÖZESE BIETET:

- + Übernahme der Personalkosten für die/den Stelleninhaber:in
- + Übernahme des Arbeitsbudgets in vereinbarter Höhe sowie der IT-Kosten
- + Individuelle Begleitung der Projektstandorte über den gesamten Projektzeitraum durch die Projektleitung
- + Ausübung der Fachaufsicht bei der/dem Stelleninhaber:in durch die Projektleitung
- + Fortbildungscurriculum für die Stelleninhaber:innen sowie weitere begleitende Veranstaltungen für weitere Akteur:innen aus den Projekt-Seelsorgeräumen

ALS SEELSORGERAUM BIETEN SIE:

- + Aktive Unterstützung des Projekts durch Seelsorgeraum-Führungsteam und Pastoralteam
- + Bewusste Entscheidung zur Ehrenamtentwicklung im Sinne des Zukunftsbildes und der Engagement-Strategie des Katholischen Kirche Steiermark
- + Arbeitsplatz mit entsprechender Infrastruktur (inkl. IT-Anschluss) und Übernahme der dafür anfallenden Kosten (Heizung, Strom, Reinigung)
- + Strukturelle Einbettung der/des Stelleninhaber:in in den Seelsorgeraum
- + Dienstaufsicht durch die/den Pastoralverantwortliche:r
- + Pastoralverantwortliche:r als Ansprechperson für die/den Stelleninhaber:in vor Ort

EINFACH MAL AUSPROBIEREN.
KÖNNTE JA gut werden.



GUTE GRÜNDE FÜR EINE BEWERBUNG

- + Für Sie ist Ehrenamtentwicklung und Engagementförderung schon bislang ein wichtiges Thema und Sie denken: „Was gut ist, kann noch besser werden!“
- + Sie wollen dieses wesentliche Zukunftsthema der Kirche fokussieren und neue Möglichkeiten entdecken.
- + Sie freuen sich auf eine Erweiterung der Fachperspektiven und Kompetenzen im Hauptberuflichen-Team durch eine Person, die sich ausschließlich um die Weiterentwicklung des freiwilligen Engagements kümmert.
- + Sie wollen Kirchenentwicklung in Ihrem Verantwortungsbereich aktiv gestalten.

SEELSORGERÄUME KÖNNEN SICH UM DIE TEILNAHME AM MODELLPROJEKT BEWERBEN, WENN

- + das Seelsorgeraum-Führungsteam zumindest aus Seelsorgeraumleiter und Pastoralverantwortlicher/m besteht.
- + die personelle und inhaltliche Verankerung der strategischen Ehrenamtentwicklung innerhalb des Teams fixiert ist.
- + Ziele zur Ehrenamtentwicklung (im Pastoralplan) gesetzt sind.
- + der Seelsorgeraumleiter und der/die Pastoralverantwortliche/r die bestehende verpflichtende Fortbildung zum Thema „Engagementförderung im Seelsorgeraum“ bereits absolviert haben.
- + das Seelsorgeraum-Führungsteam der Trennung von Dienst- (Pastoralverantwortliche:r) und Fachaufsicht (Strategische Ehrenamtentwicklung) zustimmt.
- + die Mitwirkung an der begleitenden und abschließenden Evaluation garantiert wird.

